

 Tierheilkunde

42. THP-Kongress des VDT e.V. online via Zoom – Psychosomatische Erkrankungen bei Haustieren – Stress als Krankheitsfaktor – Vortrag 01

Stress betrifft nicht nur uns Menschen. Auch unsere Haustiere sind ihm täglich ausgesetzt und oft ist er ein stiller Auslöser für Krankheit. Besonders viele Hunde leben heute ein Leben, das kaum noch Raum für echte Erholung lässt. Vor allem Tiere aus sogenannten Leistungsrasse haben häufig einen Alltag, der eher an einen vollen Terminkalender erinnert als an ein entspanntes Hundeleben.

Agility heute, Treibball morgen, Dogdancing am nächsten Tag, dazu Social Walks mit vielen fremden Hunden und Trainingsübungen in belebter Umgebung. Selbst vor dem Fressen werden nicht selten noch kleine Aufgaben erwartet. Was aus unserer Sicht sinnvoll und fördernd erscheint, kann für den Hund schnell zu einer dauerhaften Überforderung werden.

Natürlich brauchen Hunde eine artgerechte Beschäftigung. Doch mindestens genauso wichtig ist etwas, das im Alltag oft zu kurz kommt Ruhe. Wenn man sie lässt, schlafen Hunde je nach Alter sechzehn Stunden am Tag oder sogar mehr. Diese Ruhezeiten sind essenziell für ihre körperliche und seelische Gesundheit. Fehlen sie, kann das innere Gleichgewicht aus der Balance geraten und psychosomatische Beschwerden können entstehen.

In diesem Vortrag widmen wir uns dem Thema Stress als Krankheitsfaktor bei Haustieren. Wir beleuchten die Verbindung zwischen Psyche und Körper, erkennen frühe Warnsignale und schaffen ein tieferes Verständnis für die wahren Bedürfnisse unserer tierischen Patienten.

Ein Vortrag für alle, die Tiere nicht nur behandeln, sondern sie wirklich verstehen möchten mit Fachwissen, Mitgefühl und einem ganzheitlichen Blick auf Gesundheit.

Termin

Fr, 20.03.2026
18:00–19:30 Uhr

Preis

5,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

VDT11126V01

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 02.02.2026

Dozentin

Katrin Mugalla

Jg. 1972. Nach dem Sprachstudium und 21 Jahren im Bankwesen wurde der Wunsch von Katrin Mugalla immer größer, aus dem großen Interesse an der Naturheilkunde einen Beruf zu machen. Sie absolvierte die Ausbildung zur Tierheilpraktikerin an der Paracelsus Schule Düsseldorf, die sie im März 2012 erfolgreich abschloss. Sie besuchte außerdem die Fachausbildungen Tierhomöopathie, Tierakupunktur, Tierpsychologie an den Paracelsus Schulen Düsseldorf und Mönchengladbach. Hinzu kamen Ausbildungen in Energetikologie und Spagyrik, was ihre Schwerpunkte in der Praxis wurden. Außerdem: Professionelle Futterberaterin, Hufrehe-Beraterin, Akupunkt-Massage nach Penzel sowie Farblicht-Therapie. Seit 2012 ist sie erfolgreich als Tierheilpraktikerin (mobile Praxis) tätig. Seit 2021 Zertifizierung als Gesundheitpraktikerin (DGAM).